



Landeshauptstadt
Mainz

Stadtverwaltung Mainz | Dezernat III | Postfach 3820 | 55028 Mainz

Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim

- über 10-Hauptamt -



Landeshauptstadt
Mainz

10-Hauptamt

24.7.24 *wei*

Dezernat für Wirtschaft,
Stadtentwicklung, Liegenschaften
und Ordnungswesen
Postfach 3820
55028 Mainz
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

Ansprechperson
Gabriel Reddig
Tel 0 61 31 – 12 31 03
Fax 0 61 31 – 12 23 63
gabriel.reddig@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Mainz, **23** Juli 2024

**Auszug aus der Niederschrift des Ortsbeirates Mainz-Bretzenheim vom 08.05.2024;
Sachstandsbericht zu Antrag 1786/2023 - CDU
hier: Öffentliche WC-Anlage für Bretzenheim
Vorlage: 0054/2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

da sich die Toilette an der Endhaltestelle nicht im Besitz der Stadt befindet, kann diese auch nicht von Seiten der Verwaltung für die Nutzung durch die Marktbesucher:innen freigegeben werden. Die Toilettenanlage befindet sich im Besitz der Mainzer Mobilität. Die Mainzer Mobilität wird von unserer Seite bezüglich einer möglichen Nutzung der Toilettenanlage durch die Marktbesucher:innen angefragt und wir werden Sie über die Antwort informieren, sobald uns diese vorliegt.

Mit freundlichen Grüßen

Manuela Matz
Wirtschaftsdezernentin



Landeshauptstadt
Mainz

Stadtverwaltung Mainz | Dezernat III | Postfach 3820 | 55028 Mainz

Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim

- über 10-Hauptamt -



Landeshauptstadt
Mainz

21.7.24 hae

10-Hauptamt

Dezernat für Wirtschaft,
Stadtentwicklung, Liegenschaften
und Ordnungswesen
Postfach 3820
55028 Mainz
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

Ansprechperson
Gabriel Reddig
Tel 0 61 31 – 12 31 03
Fax 0 61 31 – 12 23 63
gabriel.reddig@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Mainz, **25.** Juli 2024

**Auszug aus der Niederschrift des Ortsbeirates Mainz-Bretzenheim vom 08.05.2024;
Ergänzung Sachstandsbericht zu Antrag 1786/2023 - CDU
hier: Öffentliche WC-Anlage für Bretzenheim
Vorlage: 0054/2024**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer Mail vom 23.07.2024 von der Mainzer Mobilität haben wir die Aussage bekommen, dass dem Wunsch die Toilette an der Endstelle den Marktbesucher:innen zur Verfügung zu stellen von Seiten der Mainzer Mobilität nicht entsprochen werden kann. Begründet wird die Absage dadurch, dass die Toiletten jederzeit und ohne Verzögerung dem Fahrpersonal zur Verfügung stehen müssen. Außerdem sind selbst Fremdfirmen, die im Auftrag der MVG arbeiten, von der Benutzung der Einrichtungen ausgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Manuela Matz
Wirtschaftsdezernentin